

KONTAKT

Kristina Malke-Sträter
FEDERFÜHRENDE LEITUNG

GrünBau gGmbH
Unnaer Str. 44
44145 Dortmund
.....
Tel: 0231 / 8 40 96-43
Fax: 0231 / 8 40 96-20

✉ kstraeter@gruenbau-dortmund.de

Ulrike Fischer
STELLVERTRETENDE LEITUNG

dobeq gGmbH
Lindenhorster Str. 38
44147 Dortmund
.....
Tel: 0231 / 28 66 28-13
Fax: 0231 / 28 66 28-28

✉ u.fischer@dobeq.de



Förderzentrum
Dortmund



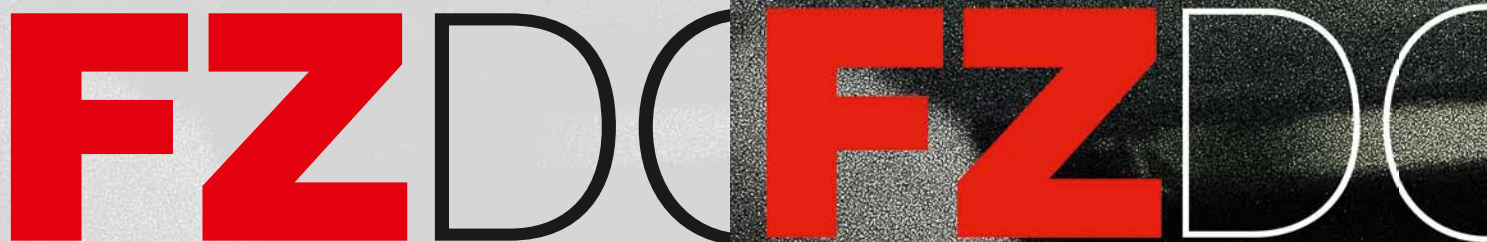
NETZWERK-PARTNER:

- ▶ AWO – Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk Dortmund
- ▶ St. Vincenz Jugendhilfe-Zentrum e.V.

Gefördert durch:



2016-04 - Gestaltung: Peter Lehde | johdesign.de



Das **Förderzentrum »plan B«** in Dortmund verfügt über 180 Teilnehmerplätze für Jugendliche und junge Erwachsene unter 25 Jahren im SGB II Leistungsbezug, die individueller Unterstützung bedürfen. Die Förderung findet in engster Kooperation mit dem Jobcenter Dortmund statt und ist grundsätzlich individuell. Die Dauer der Förderung ist dabei in der Regel auf maximal 12 Monate begrenzt.

▶ „So kurz wie möglich, so lange wie nötig!“

Nach der Zuweisung durch das Jobcenter und einer kompakten diagnostischen *Eingangsphase* folgt die eigentliche *Handlungsphase*, die durch *projektorientiertes Arbeiten* und *individuelle Förderung im jeweiligen Berufsumfeld* bestimmt wird.

Am Ende des Prozesses steht die *Eingliederung*, d.h. die reale Vermittlung in Arbeit/Ausbildung, welche durch eine bis zu 6-monatige Nachbegleitung weiter stabilisiert wird.

▶ Alles unter einem Dach!

▶ Aktive Beteiligung der jungen Menschen in jeder Phase!

DIE ZIELE

- ▶ Verringerung der Hilfebedürftigkeit
- ▶ Verringerung der individuellen Vermittlungshemmnisse
- ▶ nachhaltige Verbesserung der beruflichen und sozialen Integration
- ▶ dauerhafte berufliche Eingliederung

DIE INHALTE

- ▶ Individuelle Stabilisierung
- ▶ Beseitigung von Vermittlungshemmnissen
- ▶ Berufliche Orientierung und betriebliche Erprobung
- ▶ Projektarbeiten im Berufsfeld
- ▶ Jobcoaching

GESUNDHEITSORIENTIERUNG

- ▶ Stressbewältigung
- ▶ Bewegung
- ▶ Gesunde Ernährung
- ▶ Umgang mit Sucht

FLANKIERENDE ANGEBOTE | insbesondere:

- ▶ Abbau schulischer Defizite
- ▶ Sprachförderung
- ▶ wirtschaftliches Verhalten

DIE BERUFSFELDER

- ▶ Wirtschaft / Verwaltung
- ▶ Lager / Logistik / Handel
- ▶ Farbe / Raumgestaltung
- ▶ HoGa / Hauswirtschaft / Ernährung
- ▶ Kreatives Handwerk (Holz)
- ▶ Call Center
- ▶ Pflege
- ▶ Metall

ZUSÄTZLICHE PROJEKTBEREICHE | z.B.:

- ▶ chic und schön – Mädchenprojekte im Bereich Gesundheit, Hygiene, Sport, gesunde Ernährung, Kleidung und Stil, ggf. Theaterprojekte
- ▶ Kreative Dienstleistungen für den Stadtteil (JugendserviceBüro Hörde)
- ▶ ökologischer Gemüseanbau
- ▶ Bauprojekte
- ▶ Umweltprojekte in Koop. Umweltamt Stadt Dortmund

Während die am Stand des 1. Ausbildungsjahres orientierten *Berufsfelder* fest vorgegeben sind, sind die zusätzlichen *Projektbereiche* je nach Angebots- und Ressourcenlage variabel.



VERNETZTE VIELFALT

Das Förderzentrum »plan B« setzt auf das Prinzip der *Vielfalt* – sowohl im Hinblick auf die individuellen und vielfältigen Bedürfnisse und Stärken der Teilnehmer als auch im Hinblick auf spezielle Angebote, für die je nach Bedarf Kooperations- und Netzwerkpartner (siehe Rückseite dieses Flyers) hinzu bzw. einbezogen werden.

